

ETH Zürich
Geschichte der modernen Welt
Frühjahrssemester 2018

Seminar

Zwischen Afrika und Arktis
Globalhistorische Perspektiven auf
Forschungsexpeditionen seit ca. 1800

Donnerstags, 15–17 Uhr

IFW B 42

Andreas Greiner

Geschichte der modernen Welt
RZ G 14.2
Clausiusstrasse 59
8092 Zürich

andreas.greiner@gmw.gess.ethz.ch

Sprechzeiten n.V.

Lernziele



“Hauling the James Caird, 30.12.1915.” In: Royal Geographical Society (Hg.). The Enduring Eye. The Antarctic Legacy of Sir Ernest Shackleton and Frank Hurley. Brentford: Syon, 2017, 102.

*“Men wanted for hazardous journey.
Low wages, bitter cold, long hours of complete darkness.
Safe return doubtful.
Honour and recognition in event of success.”*

angebliche Zeitungsannonce Ernest Shackletons, 1907.

Das Seminar betrachtet neuzeitliche Forschungsreisen in verschiedene Weltregionen – vom Inneren Afrikas bis in die Antarktis und zum Himalaya. Zentral ist die Frage, wie Wissen im Zusammenspiel von Forschern, lokalen Helfern, Instrumenten und Umwelt produziert wurde. Die Expeditionen sollen dabei unter Gesichtspunkten der postkolonialen und globalen Geschichtsschreibung neu bewertet werden.

Ziel ist es, herauszuarbeiten, wie Naturforscher und Geographen vom 18. bis zum 20. Jahrhundert Wissen unter Feldbedingungen produzierten. Über die verschiedenen Weltregionen hinweg sollen dabei Gemeinsamkeiten aufgezeigt werden. Die untersuchten Problemfelder sind u.a. die Körpererfahrung der Forscher, die globale Verflechtung der Expeditionen, die Verbindung von Wissenschaft und Imperialismus, die Abhängigkeit von lokalen Helfern, die Umwelt als Akteur oder die Ausnutzung und Übersetzung lokalen Wissens. Diese Themen werden durch Lektüre von Primär- und Sekundärquellen erschlossen. Dabei eignen sich die Studierenden vertiefte Kenntnisse der grundlegenden Methoden und Theorien der globalen Wissensgeschichte und der Postkolonialen Studien an. Sie lernen dabei, Quellen kritisch zu lesen und nach Leerstellen innerhalb dieser Quellen zu fragen. Es sollen zudem Parallelen zur heutigen Praxis von Forschungsreisen gezogen werden und somit Perspektiven auch auf die zukünftige Arbeit der Studierenden entstehen.

Leistungsanforderungen

Seminar (Kategorien A und B), 3 Punkte

- Anwesenheit min. 80%,
- wöchentliche Lektüre (30-50 Seiten),
- aktive Beteiligung an Diskussionen im Seminar

→ fließen zusammen zu 25% in die Seminarnote ein

für Bachelor-Studierende: (75% der Seminarnote):

entweder:

- Referat (15-20 Minuten) zur Pflichtlektüre und zu 2-3 Sekundärtexten, insgesamt max. 100 Seiten Lektüre

oder:

- Essay à 5-6 Seiten (ca. 14.000 Zeichen inkl. Leerzeichen) zur Pflichtlektüre und 2-3 Sekundärtexten, insgesamt max. 100 Seiten Lektüre

für Master-Studierende: (75% der Seminarnote):

entweder:

- Referat (15-20 Minuten) zur Pflichtlektüre und zu 4 Sekundärtexten, insgesamt max. 150 Seiten Lektüre und
- schriftliche Ausarbeitung des Referatstextes

oder:

- Essay à ca. 10-12 Seiten (ca. 28.000 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Kriterien für Referate (15-20 Minuten)

- Sie müssen zur Vorbereitung die Pflichtlektüre, die zusätzlich bereitgestellten Texte sowie sämtliche Quellen gelesen haben.
- Sie sollten deutlich eine Fragestellung des Referats benennen und entsprechend die Kernelemente Ihres Themengebiets herausarbeiten.
- In Ihrer Präsentation sollte eine klare und nachvollziehbare Struktur (roter Faden) erkennbar sein. Geben Sie nicht die gesamte Lektüre wieder, sondern setzen Sie Schwerpunkte, die die wesentlichen Inhalte umfassen.
- Achten Sie darauf, dass Sie die Themenstellung korrekt wiedergeben, also nur fundierte Informationen übernehmen. Nehmen Sie die Aussage von Quellen nicht als gegeben, sondern hinterfragen Sie diese kritisch und ordnen Sie sie in den historischen Kontext ein.
- Ordnen Sie Ihr Referat zu Beginn in das Thema der Sitzung und des Seminars ein.
- Am Ende liefern Sie nochmals ein Fazit zur Ihrem Referat, damit das Publikum abschliessend die wesentlichen Inhalte einordnen und mitnehmen kann.
- Eröffnen Sie die anschliessende Diskussion mit einer These oder einer Fragestellung ans Publikum, die Ihr Referat mit dem Sitzungsthema und der Pflichtlektüre verknüpft.

Sitzungsplan

(★ = Pflichtlektüre)

1. Sitzung (22.02) **Von Mythen und Menschen: Einführung in Thema und Methode**

In dieser Sitzung besprechen wir den Seminarplan und machen uns mit den einzelnen Begriffen und Themen dieses Seminars vertraut.

Klemun, Marianne / Spring, Ulrike. "Expeditions as Experiments. An Introduction." In: dies. (Hgg.). Expeditions as Experiments. Practising Observation and Documentation. London: Palgrave Macmillan, 2016, 1–25.

Danielzik, Chandra-Milena / Bendix, Daniel. "Entdecken / Entdeckung / Entdecker_in / Entdeckungsreise." In: Arndt, Susan / Ofuatey-Alazard, Nadja (Hgg.). Wie Rassismus aus Wörtern spricht. (K)Erben des Kolonialismus im Wissensarchiv deutsche Sprache, Münster: Unrast, 2011, 264–268.

Fernández-Armesto, Felipe. Pathfinders. A global history of exploration. Oxford: Oxford Univ. Press, 2007, 349–400.

2. Sitzung (01.03) **Narrative europäischer «Entdeckungsfahrten»**

In dieser Sitzung wird es um die Frage gehen, mit welchen Methoden und Perspektiven wir uns den skizzierten Themenfeldern nähern. Dazu lernen wir Themen und Trends von Globalgeschichte und Postkolonialen Studien kennen.

Diese wollen wir im Anschluss in die Praxis umsetzen. Suchen Sie sich für diese Sitzung einen der bereitgestellten Reiseberichte aus. Lesen Sie ihn cursorisch (orientieren Sie sich an den Stichpunkten im Inhaltsverzeichnis und nutzen Sie die Volltextsuche) und notieren Sie sich Textstellen zu den einzelnen Seminarthemen.

verschiedene Reiseberichte (siehe polybox) ★

Fischer-Tiné, Harald. "Postkoloniale Studien." In: Europäische Geschichte online, 23.10.2010, online unter: <http://ieg-ego.eu/de/threads/europa-und-die-welt/postkoloniale-studien/harald-fischer-tine-postkoloniale-studien>.

Lindner, Ulrike. "Neuere Kolonialgeschichte und Postcolonial Studies." In: Docupedia-Zeitgeschichte, 15.04.2011, online unter: https://docupedia.de/zg/Neuere_Kolonialgeschichte_und_Postcolonial_Studies.

Conrad, Sebastian. Globalgeschichte. Eine Einführung. München: C.H. Beck, 2013, 7–28; 112–135; 193–247.

3. Sitzung (08.03)

Neue Blicke auf alte Abenteuer: Postkoloniale Geschichtsschreibung in der Praxis

*Ziel dieser Sitzung ist es, verschiedene Narrative in der
Geschichtsschreibung über Expeditionen zu identifizieren. Dabei
soll der Vergleich zweier aktueller Texte zeigen, wie unterschiedlich
ein und dasselbe historische Ereignis in der Historiographie
interpretiert werden kann und welche Erkenntnisse sich mit dem
Wechsel der Perspektive ergeben. Der Fokus liegt dabei auf dem
afrikanischen Anteil an der «Erschliessung» Ostafrikas.*

Rockel, Stephen J. "Decentering Exploration in East Africa." In: Kennedy, Dane
(Hg.). Reinterpreting exploration: The West in the world. Oxford: Oxford Univ.
Press, 2014, 172–194. 🌐

oder

Jeal, Tim. Stanley. The Impossible Life of Africa's Greatest Explorer. London:
Faber, 2007, 1–16. 🌐

Hopkins, A.G. "Explorers' Tales: Stanley Presumes – Again." In: The Journal of
Imperial and Commonwealth History, 4 (2008), 669–684. 🌐

Kennedy, Dane. "Introduction. Reinterpreting exploration." In: ders. (Hg.).
Reinterpreting exploration: The West in the world. Oxford: Oxford Univ. Press,
2014, 1–18.

Reid, Richard. A History of Modern Africa. Oxford: Blackwell, 2009, 128–133.

4. Sitzung (15.03)

Wissenschaft im langen 19. Jahrhundert

*Recherchieren Sie zur Vorbereitung in Internet, Bibliothek
und/oder Datenbanken den Begriff «Humboldtian Science» und
schreiben Sie in 4–5 Sätzen, was darunter zu verstehen ist. Dies
wird uns ebenso wie ein Referat als Ausgangslage dienen, uns
einen groben Überblick über die wichtigsten historischen und
wissenschaftlichen Prozesse im «Age of Empire» zu verschaffen.*

Referatslektüre:

Osterhammel, Jürgen. "In Search of a nineteenth century." In: GHI Bulletin 32
(2003), 9–28.

Bayly, Christopher A. The Birth of the Modern World: 1780–1914; Global
Connections and Comparisons. Malden, Mass: Blackwell, 2012, 199–243.

Headrick, Daniel R. The Tools of Empire. Technology and European
Imperialism in the Nineteenth Century. Oxford: Oxford Univ. Press, 1981, 58–
79.

5. Sitzung (22.03)

Das Wissen von der Welt im 19. Jahrhundert: Akteure & Institutionen

In dieser Sitzung wollen wir uns erschliessen, welche Institutionen und Akteure hinter den Forschungsexpeditionen im langen 19. Jahrhundert standen. Ziel ist es, einerseits die Institutionalisierung des Forschens nachzuvollziehen, andererseits die ambivalente Verbindung von Forschungsexpeditionen und Imperialismus zu verstehen. Ein Referat beleuchtet diese Verbindung am Beispiel der Royal Geographical Society.

Vogel, Jakob. "Public-private partnership: Das koloniale Wissen und seine Ressourcen im langen 19. Jahrhundert." In: Habermas, Rebekka / Przyrembel, Alexandra (Hgg.). Von Käfern, Märkten und Menschen: Kolonialismus und Wissen in der Moderne. Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht, 2013, 261–284.



Stuchtey, Benedikt. "Introduction: Towards a Comparative History of Science and Tropical Medicine in Imperial Cultures since 1800". In: ders. (Hg.). Science across the European Empires, 1800-1950, Oxford: Oxford Univ. Press, 2005, 1–45.

Referatslektüre:

Driver, Felix. Geography militant. Cultures of exploration and empire. Oxford: Blackwell, 2001, 24–67.

Driver, Felix. "Henry Morton Stanley and His Critics. Geography, Exploration and Empire." In: Past & Present, 133 (1991), 134–166.

Raper, Henry et al. "Hints to Travellers." In: The Journal of the Royal Geographical Society of London 24 (1854), 328–358, insb. 353–357.

Freshfield, Douglas / Wharton, W.J.L. Hints to Travellers. Scientific and General, London: RGS, 7. Auflage 1893, 461–470.

6. Sitzung (29.03)

Globales Wissen: Internationale Kooperation & Konkurrenz

In dieser Sitzung werden wir uns das Spannungsverhältnis von internationaler Konkurrenz und Kooperation am Beispiel zweier Expeditionen im Detail anschauen: die Expedition des deutschen Polarschiffs «Gauss» und die der britischen «Discovery» um 1900.

Schillings, Pascal. Der letzte weisse Flecken. Europäische Antarktisreisen um 1900. Göttingen: Wallstein Verlag, 2016, 98–120.

oder

Schillings, Pascal. Der letzte weisse Flecken. Europäische Antarktisreisen um 1900. Göttingen: Wallstein Verlag, 2016, 121–139.

Jessen, Ralph / Vogel, Jakob. "Einleitung. Die Naturwissenschaften und die Nation. Perspektiven einer Wechselbeziehung in der europäischen Geschichte." In: dies. (Hg.). Wissenschaft und Nation in der europäischen Geschichte, Frankfurt/Main, 2002, 7–40.

(30.03–08.04)

Osterferien

7. Sitzung (12.04)

Lokale Logistik und Helfer: Träger

Ziel dieser Sitzung ist es, die Rolle von lokalen Helfern in verschiedenen Kontexten nachzuvollziehen, in diesem Fall Sherpas im Himalaya. Wie die Vorfälle um den Schweizer Bergsteiger Ueli Steck am Mount Everest 2013 zeigen, sind Träger keinesfalls «Erfüllungsgehilfen», sondern verfügen über Agency (Handlungsmacht). Sie sind bereit und fähig, Ihre eigenen Ziele und Wünsche zu artikulieren und durchzusetzen. Dementsprechend wird es in der Sitzung insbesondere um die Herausforderungen gehen, vor die sie ihre Arbeitgeber stellen.

Ortner, Sherry. "Resistance and the Problem of Ethnographic Refusal." In: *Comparative Studies in Society and History* 1 (1995), 173–193. 🌐

Ortner, Sherry. *Life and Death on Mt. Everest*. Princeton: Princeton University Press, 1999, 3–14, 154–159. 🌐

Blum, Arlene: *Annapurna: A Woman's Place*. London: Granada Publishing, 1980, 162–173.

Ortner, Sherry. "Thick Resistance. Death and the Cultural Construction of Agency in Himalayan Mountaineering." In: *Representations* 59 (1997), 135–162.

Scott, James C. *Weapons of the Weak. Everyday forms of Peasant Resistance*. New Haven: Yale Univ. Press, 1985, 28–41.

Greiner, Andreas. "Permanente Krisen. Opposition, Kooperation & Konkurrenz ostafrikanischer Träger in europäischen Expeditionen." In: Malzner, Sonja / Peiter, Anne (Hgg.). *Der Träger. Zu einer 'tragenden' Figur der Kolonialgeschichte*, Bielefeld: transcript, im Erscheinen Mai 2018.

8. Sitzung (19.04)

Lokales Wissen: Das Beispiel der Kartierung

Diese Sitzung behandelt die Frage, inwiefern europäische Reisende auf das Wissen von «Intermediaries», einheimischen Helfern und Vermittlern, angewiesen waren – sowohl bei der Wissensgenerierung als auch zum Überleben.

Driver, Felix. "Intermediaries and the archive of exploration." In: Konishi, Shino / Nugent, Maria / Shellam, Tiffany (Hgg.). *Indigenous Intermediaries: New perspectives on exploration archives*. Canberra: ANU Press, 2015, 11–30. 🌐

Raj, Kapil. "Go-Betweens, Travelers, and Cultural Translators." In: Lightman, Bernard (Hg.). *A Companion to the History of Science*. Chichester: Wiley, 2016, 39–57.

Barrett-Gaines, Kathryn. "Travel Writing, Experiences, and Silences. What Is Left out of European Travelers' Accounts: The Case of Richard D. Mohun." In: *History in Africa* 25 (1997), 53–70.

Fischer-Tiné, Harald. *Pidgin-Knowledge. Wissen und Kolonialismus*. Zürich: diaphanes, 2013, 7–28.

9. Sitzung (26.04) **Forscherkörper in der Krise I: «Mad Scientists»**

In den folgenden zwei Sitzungen blicken wir auf die Körper der Forschungsreisenden. Ziel dieser Sitzung ist es, nachzuvollziehen, wie sich die Feldforschung mental auf die Reisenden auswirkte. Dazu werden wir uns in Referaten einerseits das Phänomen des «Tropenkollers» anschauen, andererseits einen Blick auf die seltsamen Vorgänge der Franklin-Expedition (ca. 1845) werfen.

Fabian, Johannes. Im Tropenfieber. Wissenschaft und Wahn in der Erforschung Zentralafrikas, München: C.H. Beck, 2001, S. 15–25, 79–105. ✪

Referatslektüre I:

Besser, Stephan. Pathographie der Tropen. Literatur, Medizin und Kolonialismus um 1900, Würzburg: Königshausen & Neumann, 2013, insb. 47–74.

Bischoff, Eva. “Tropenkoller. Male Self-Control and the Loss of Colonial Rule.” In: Reinkowski, Marius (Hg.). Helpless imperialists. Imperial failure, fear and radicalization. Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht, 2013, 117–136.

Wenden, Henry. Tropenkoller. Ein Kolonial-Roman. Leipzig: Sattler, 1919, 9–15.

Mense, C. Tropische Gesundheitslehre und Heilkunde. Berlin: Wilhelm Süsserott, 1902, 21–23, online unter:
<https://archive.org/details/tropischegesundoomensgoog>.

Referatslektüre II:

Keenleyside, Anne / Bertulli, Margaret / Fricke, Henry C. “The Final Days of the Franklin Expedition: New Skeletal Evidence.” In: Arctic 1 (1997), 36–46.

Hill, Jen. White Horizons. The Arctic in the Nineteenth-Century British Imagination, New York: State University Press, 2008, 113–150.

Dickens, Charles. “The Lost Arctic Voyagers II.” In: Household Words 10 (1854), 385–393, online: <http://www.djo.org.uk/household-words/volume-x/page-385.html>.

Dickens, Charles / Rae, John. “The Lost Arctic Voyagers III.” In: Household Words 10 (1854), 433–437, online: <http://www.djo.org.uk/household-words/volume-x/page-433.html>.

10. Sitzung (03.05) **Forscherkörper in der Krise II: Verwundbarkeit & Vorbildfunktion**

Ziel dieser Sitzung ist es, nachzuvollziehen, wie der Körper der Forscher einerseits als Machtinstrument fungierte, andererseits aber sehr verwundbar war und den Erfolg der Expedition in Frage stellte. Gleichzeitig betrachteten die Reisenden die Körper ihrer einheimischen Helfer als zu disziplinierendes Objekt.

Pesek, Michael. Koloniale Herrschaft in Deutsch-Ostafrika: Expeditionen, Militär und Verwaltung seit 1880. Frankfurt/Main: Campus, 2005, S. 125–139.

✪

Thomson, Joseph. To the Central African Lakes and Back: The Narrative of the Royal Geographical Society's East Central African Expedition, 1878–80, Bd. I. London: Sampson Low, 1881, S. 253–255, 279–280. 📖

(10.05)

Auffahrt

11. Sitzung (17.05)

Instrumente: Vom Nutzgegenstand zum Symbol

Diese Sitzung widmet sich den Gegenständen, die die Reisenden mit in die Fremde nahmen. Wie eine Analyse der Quellen zeigen wird, ging die Funktion von Instrumenten weit über das wissenschaftliche Messen hinaus. Ein Referat wird sich mit Grenzen und Versagen von Instrumenten beschäftigen.

Fabian, Johannes. Im Tropenfieber. Wissenschaft und Wahn in der Erforschung Zentralafrikas, München: C.H. Beck, 2001, S. 143–157. 📖

Referatslektüre:

Schillings, Pascal. Der letzte weiße Flecken. Europäische Antarktisreisen um 1900. Göttingen: Wallstein Verlag, 2016, S.183–208.

Bidlingsmaier, Friedrich. Kurven-Sammlung von erdmagnetischen Variationen. Berlin: Georg Reimer, 1912, 6–15.

Bidlingsmaier, Friedrich. "Magnetische Beobachtungen an Bord." In: Neumayer, Georg von (Hg.). Anleitung zu wissenschaftlichen Beobachtungen auf Reisen. Hannover: Max Jänecke, 1906, 458–486.

12. Sitzung (24.05)

Helden und Heldinnen am Berg

Am Beispiel der (mangelnden) Akzeptanz von Frauen im Höhenbergsteigen werden wir in dieser Sitzung die Gender-Dimension von Expeditionen betrachten. Ein Referat beleuchtet dagegen die weibliche Stilisierung des zu entdeckenden bzw. erobernden Ziels.

Rak, Julie. Social Climbing on Annapurna: "Gender in High-altitude Mountaineering Narratives." In: ESC 1/2 (2007), 109–146. 📖

Blum, Arlene. Annapurna: A Woman's Place. London: Granada Publishing, 1980, 1–8. 📖

Gugglberger, Martina. "Climbing Beyond the Summits. Social and Global Aspects of Women's Expeditions in the Himalayas." In: The International Journal of the History of Sport 4 (2015), 597–613.

Ortner, Sherry. Life and Death on Mt. Everest. Princeton: Princeton University Press, 1999, 217–247.

Referatslektüre:

McClintock, Anne. Imperial Leather. Race, Gender and Sexuality in the Colonial Contest. New York: Routledge, 1995, 22–31.

13. Sitzung (31.05) **Abschlusssitzung: Alles entdeckt?**

Wie geht es weiter, nachdem die letzten weissen Flecken hundertfach bereist, die Gipfel des Himalaya auf sämtliche Arten erklimmen wurden? In einer abschliessenden Sitzung diskutieren wir über die Kommodifizierung von Expeditionen im 21. Jahrhundert.

Bibliographie

- Barrett-Gaines, Kathryn. "Travel Writing, Experiences, and Silences. What Is Left out of European Travelers' Accounts: The Case of Richard D. Mohun." In: *History in Africa* 25 (1997), 53–70.
- Bayly, Christopher A. *The Birth of the Modern World: 1780–1914; Global Connections and Comparisons*. Malden, Mass: Blackwell, 2012.
- Bennett, Brett / Hodge, Joseph (Hgg.). *Science and empire. Knowledge and networks of science across the british empire*. New York: Palgrave Macmillan, 2014.
- Besser, Stephan. *Pathographie der Tropen. Literatur, Medizin und Kolonialismus um 1900*, Würzburg: Königshausen & Neumann, 2013.
- Bischoff, Eva. "Tropenkoller. Male Self-Control and the Loss of Colonial Rule." In: Reinkowski, Marius (Hg.). *Helpless imperialists. Imperial failure, fear and radicalization*. Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht, 2013, 117–136.
- Collier, Peter / Inkpen, Rob. "The RGS, Exploration and Empire and the Contested Nature of Surveying." In: *Area* 3 (2002), 273–283.
- Conrad, Sebastian. *Globalgeschichte. Eine Einführung*. München: C.H. Beck, 2013.
- Conrad, Sebastian. *What is global history?* Princeton, Oxford: Princeton University Press, 2016.
- Cummings, Robert. "A Note on the History of Caravan Porters in East Africa." In: *Kenya Historical Review* 2 (1973), 109–138.
- Danielzik, Chandra-Milena / Bendix, Daniel. "Entdecken / Entdeckung / Entdecker_in / Entdeckungsreise." In: Arndt, Susan / Ofuatey-Alazard, Nadja (Hgg.). *Wie Rassismus aus Wörtern spricht. (K)Erben des Kolonialismus im Wissensarchiv deutsche Sprache*, Münster: Unrast, 2011, 264–268.
- Demhardt, Imre Josef. *Die Entschleierung Afrikas. Deutsche Kartenbeiträge von August Petermann bis zum Kolonialkartographischen Institut*. Gotha: Klett-Perthes, 2000.
- Driver, Felix. *Geography militant. Cultures of exploration and empire*. Oxford: Blackwell, 2001.
- Driver, Felix. "Henry Morton Stanley and His Critics. Geography, Exploration and Empire." In: *Past & Present*, 133 (1991), 134–166.
- Eckert, Andreas. *Kolonialismus*. Frankfurt/Main: Fischer, 2006.
- Essner, Cornelia. "Some Aspects of German Travellers' Accounts from the Second Half of the 19th Century." In: *Paideuma* 33 (1987), 197–205.
- Fabian, Johannes. *Im Tropenfieber. Wissenschaft und Wahn in der Erforschung Zentralafrikas*, München: C.H. Beck, 2001.
- Fernández-Armesto, Felipe. *Pathfinders. A global history of exploration*. Oxford: Oxford Univ. Press, 2007.
- Fischer-Tiné, Harald. *Pidgin-Knowledge. Wissen und Kolonialismus*. Zürich: diaphanes, 2013.
- Fischer-Tiné, Harald. "Postkoloniale Studien." In: *Europäische Geschichte online*, 23.10.2010, online unter: <http://ieg-ego.eu/de/threads/europa-und-die-welt/postkoloniale-studien/harald-fischer-tine-postkoloniale-studien>.
- Fritsch, Kathrin; Voigt, Isabel. "'Local knowledge is wonderfully good, but ...'. African Knowledge in European Maps." In: *Proceedings of the Portsmouth Symposium, ICA Commission on the History of Cartography*, 2008.
- Gräbel, Carsten. *Die Erforschung der Kolonien. Expeditionen und koloniale Wissenskultur deutscher Geographen, 1884–1919*. Bielefeld: transcript, 2015.

- Greiner, Andreas. "Permanente Krisen. Opposition, Kooperation & Konkurrenz ostafrikanischer Träger in europäischen Expeditionen." In: Malzner, Sonja / Peiter, Anne (Hgg.). *Der Träger. Zu einer 'tragenden' Figur der Kolonialgeschichte*, Bielefeld: transcript, im Erscheinen Mai 2018.
- Gugglberger, Martina. "Climbing Beyond the Summits. Social and Global Aspects of Women's Expeditions in the Himalayas." In: *The International Journal of the History of Sport* 4 (2015), 597–613.
- Habermas, Rebekka / Przyrembel, Alexandra (Hgg.). *Von Käfern, Märkten und Menschen: Kolonialismus und Wissen in der Moderne*. Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht, 2013.
- Headrick, Daniel R. *The Tools of Empire. Technology and European Imperialism in the Nineteenth Century*. Oxford: Oxford Univ. Press, 1981.
- Hellfeld, Matthias von. *Das lange 19. Jahrhundert. Zwischen Revolution und Krieg, 1776-1914*, Bonn: Dietz, 2015.
- Hill, Jen. *White Horizons. The Arctic in the Nineteenth-Century British Imagination*, New York: State University Press, 2008.
- Hopkins, A.G. "Explorers' Tales: Stanley Presumes – Again." In: *The Journal of Imperial and Commonwealth History*, 4 (2008), 669–684.
- Jardine, Nicholas et al. (Hgg.). *Cultures of natural history*. Cambridge: Cambridge University Press, 1996.
- Jessen, Ralph / Vogel, Jakob. "Einleitung. Die Naturwissenschaften und die Nation. Perspektiven einer Wechselbeziehung in der europäischen Geschichte." In: dies. (Hg.). *Wissenschaft und Nation in der europäischen Geschichte*, Frankfurt/Main, 2002, 7–40
- Keenleyside, Anne / Bertulli, Margaret / Fricke, Henry C. "The Final Days of the Franklin Expedition: New Skeletal Evidence." In: *Arctic* 1 (1997), 36–46.
- Kennedy, Dane. *The Last Blank Spaces. Exploring Africa and Australia*. Cambridge, Mass.: Harvard University Press, 2013.
- Kennedy, Dane (Hg.). *Reinterpreting exploration: The West in the world*. Oxford: Oxford Univ. Press, 2014.
- Klemun, Marianne / Spring, Ulrike (Hgg.). *Expeditions as Experiments. Practising Observation and Documentation*. London: Palgrave Macmillan, 2016.
- Konishi, Shino / Nugent, Maria / Shellam, Tiffany (Hgg.). *Indigenous Intermediaries: New perspectives on exploration archives*. Canberra: ANU Press, 2015.
- Launius, Roger D. et al. (Hgg.). *Globalizing Polar Science. Reconsidering the International Polar and Geophysical Years*, New York: Palgrave, 2010.
- Lindner, Ulrike. "Neuere Kolonialgeschichte und Postcolonial Studies." In: *Docupedia-Zeitgeschichte*, 15.04.2011, online unter: https://docupedia.de/zg/Neuere_Kolonialgeschichte_und_Postcolonial_Studies.
- Livingstone, David N. *Geographies of nineteenth-century science*. Chicago: University of Chicago Press, 2011.
- Livingstone, David N. *Putting science in its place. Geographies of scientific knowledge*. Chicago: University of Chicago Press, 2003.
- McClintock, Anne. *Imperial Leather. Race, Gender and Sexuality in the Colonial Contest*. New York: Routledge, 1995.
- Naylor, Simon. *New spaces of exploration. Geographies of discovery in the twentieth century*. London: I.B. Tauris, 2010.
- Ortner, Sherry. *Life and Death on Mt. Everest*. Princeton: Princeton University Press, 1999.
- Ortner, Sherry. "Resistance and the Problem of Ethnographic Refusal." In: *Comparative Studies in Society and History* 1 (1995), 173–193.

- Osterhammel, Jürgen. *Die Verwandlung der Welt. Eine Geschichte des 19. Jahrhunderts*. München: C.G. Beck, 2009.
- Osterhammel, Jürgen. "In Search of a nineteenth century." In: *GHI Bulletin* 32 (2003), 9–28.
- Osterhammel, Jürgen. *Kolonialismus. Geschichte, Formen, Folgen*. München: C.H. Beck, 2002.
- Pesek, Michael. *Koloniale Herrschaft in Deutsch-Ostafrika: Expeditionen, Militär und Verwaltung seit 1880*. Frankfurt/Main: Campus, 2005.
- Purtschert, Patricia. "Aviation skills, manly adventures and imperial tears. The Dhaulagiri expedition and Switzerland's techno-colonialism." In: *National Identities* 1 (2016), 53–69.
- Raj, Kapil. "Go-Betweens, Travelers, and Cultural Translators." In: Lightman, Bernard (Hg.). *A Companion to the History of Science*. Chichester: Wiley, 2016, 39–57.
- Rak, Julie. "Social Climbing on Annapurna: "Gender in High-altitude Mountaineering Narratives." In: *ESC* 1/2 (2007), 109–146.
- Reid, Richard. *A History of Modern Africa*. Oxford: Blackwell, 2009.
- Rockel, Stephen J. *Carriers of Culture. Labor on the Road in Nineteenth-Century East Africa*. Portsmouth, NH: Heinemann, 2006.
- Rotberg, Robert I. (Hg.). *Africa and Its Explorers. Motives, Methods, and Impact*. Cambridge, Mass.: Harvard University Press, 1970.
- Royal Geographical Society (Hg.). *Enduring Eye: The Antarctic Legacy of Sir Ernest Shackleton and Frank Hurley*. Brentford: Syon, 2017.
- Schär, Bernhard C. *Tropenliebe. Schweizer Naturforscher und niederländischer Imperialismus in Südostasien um 1900*. Frankfurt/Main: Campus, 2015.
- Schaffer, Simon. "Easily cracked. Scientific instruments in states of disrepair." In: *Isis* 102 (2011), 706–717.
- Schillings, Pascal. *Der letzte weisse Flecken. Europäische Antarktisreisen um 1900*. Göttingen: Wallstein Verlag, 2016.
- Schwarz, Angela. *Der Schlüssel zur modernen Welt. Wissenschaftspopularisierung in Grossbritannien und Deutschland im Übergang zur Moderne (ca. 1870-1914)*, Stuttgart: Steiner, 1999.
- Scott, James C. *Weapons of the Weak. Everyday forms of Peasant Resistance*. New Haven: Yale Univ. Press, 1985.
- Stewart, Gordon T. "Tenzing's Two Wrist Watches: The Conquest of Everest and Late Imperial Culture, 1921-1953." In: *Past and Present* 149 (1995), 170–197.
- Stone, Jeffrey C. "Colonialism and Cartography." In: *Transactions of the Institute of British Geographers* 1 (1988), 57–64.
- Stuchtey, Benedikt (Hg.). *Science across the European Empires, 1800-1950*, Oxford: Oxford Univ. Press, 2005, 1–45.
- Wenzlhuemer, Roland. *Globalgeschichte schreiben. Eine Einführung in 6 Episoden*. Konstanz, München: UTB, 2017.
- Wisnicki, Adrian S. "Charting the Frontier. Indigenous Geography, Arab-Nyamwezi Caravans, and the East African Expedition of 1856–59." In: *Victorian Studies* 1 (2008), 103–137.
- Woodman, David C. *Unravelling the Franklin mystery. Inuit testimony*. Montreal: McGill-Queen's University Press, 1992.